

# Eine neue große Kirchenglocke für Hornow

**Hornow** Die Hornower bekommen am Freitag, 6. Mai, ihre neue große Kirchenglocke geliefert.

Das kündigt Jens Reinkensmeier von der Kirchengemeinde an. „Sie wurde genau am 25. März in Lauchhammer für uns in Bronze gegossen, hat einen Durchmesser von 97 Zentimetern und soll etwa eine halbe Tonne wiegen“, erzählt der Hornower stolz. Reinkensmeier ist nach dem Besuch in Lauchhammer sicher, dass sie ein würdiger Ersatz für die alte Glocke ist. Sie war – wie viele Kirchenglocken in Deutschland – im Zweiten Weltkrieg für die Rüstungsindustrie eingeschmolzen worden.

Das Hornower Glockengeläut war ursprünglich ein Trio aus kleiner, mittlerer und großer Glocke. Für ein paar Jahre zu Beginn des 20. Jahrhunderts läutete sogar ein viertes Glöckchen mit. Während die kleine Glocke noch hängt, wurde die mittlere Glocke am 8. März in Deutschlands einziges Glockenschweißwerk in Nördlingen in Bayern zur Reparatur gebracht.

Seit Weihnachten 2009 hatte die Kirchengemeinde für die neue große Glocke und die Reparatur der mittleren Glocke insgesamt 28 400 Euro gesammelt. Zum Pfingstfest am 12. Juni, wenn in diesem Jahr die Konfirmation in Hornow gefeiert werden soll, könnten alle drei Glocken zum ersten Mal wieder gemeinsam erklingen. „Denn auch die mittlere Glocke aus dem Jahr 1726 dürfte zu diesem Zeitpunkt von der Reparatur zurück sein“, sagt Jens Reinkensmeier.

Aber Staunen dürfen die Hornower schon am 6. Mai: Im Laufe des Vormittags soll die Glocke ankommen und bis 17 Uhr besichtigt werden können. Ihre Weihe ist am 21. Mai geplant. Nach dem Festgottesdienst feiern die Hornower an der alten Eiche mit Musik, Kuchen aus dem Gemeindebackofen und einem Glockenmalwettbewerb.

*ani*